



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Lars Harms (SSW)

und

Antwort

der Landesregierung – Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Verkehr

Tourismusförderung durch die einzelnen Ministerien

1. Durch welche Ministerien wurde der Tourismus inklusive des Bildungstourismus, Gesundheitstourismus, barrierefreien Tourismus und Jugendtourismus in Schleswig-Holstein in Form von institutioneller Förderung und Projektförderung unterstützt?

Folgende Ministerien des Landes Schleswig-Holstein haben in Form institutioneller Förderung und Projektförderung den Tourismus in Schleswig-Holstein unterstützt:

- a) Ministerium für Bildung und Kultur,
- b) Innenministerium,
- c) Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume,
- d) Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Verkehr.

Durch das Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit wurden in den Jahren 2011 und 2012 keine Förderungen im Bereich Tourismus vorgenommen.

2. Welche Maßnahmen wurden im Einzelnen gefördert, aus welchen Haushaltstellen wurde gefördert und wie hoch waren die Ist-Beträge in 2011 und die Haushaltsansätze für 2012 für diese touristischen Maßnahmen?

Die einzelnen Fördermaßnahmen in den Jahren 2011 und 2012 sind für das jeweilige Ministerium in den nachstehenden Tabellen zusammengestellt. Eingebunden in die Aufstellung sind auch Fördermaßnahmen aus den Programmen EFRE und ELER.

a) Kulturtourismusförderung durch das Ministerium für Bildung und Kultur

Maßnahme	HH-Titel	Ist 2011	Plan 2012	Förde- rungsart	Bemerkungen
		<i>in T€</i>	<i>in T€</i>		
direkte Kulturtourismusförderung					
kulturtouristische Initiativen - Förderung der Projektstelle Kultur (inkl. Sachmittel) bei der Tourismus-Agentur SH	0740.14.68609	93,50	79,50	Projektförderung	
indirekte Tourismusförderung - Kulturtourismus ist eine von mehreren Förderungsbegründungen					
Förderung von landesweiten Museumsvorhaben (darunter u.a. Marketingmaßnahmen für Museumsausstellungen in SH)	0740.15.68456	119,06	174,40	Projektförderung	Der HH-Ansatz für 2011 betrug 174,4 T€. Der Titel ist für die Förderung von landesweiten Museumsvorhaben vorgesehen - nicht alle daraus geförderten Museumsprojekte in 2011 hatten einen konkreten kulturtouristischen Bezug - die genannte Summe für 2011 entspricht derjenigen aller geförderten Projekte mit einem solchen Bezug (z.B. Marketingmaßnahmen der Lübecker Museen, Tagung des Museumsverbands SH zum Thema Tourismus).
Investitionsprogramm Kulturelles Erbe (IKE)	0740.15.89307	6.000,00	5.400,00	Projektförderung	Aus dem IKE werden Sanierungsmaßnahmen an bedeutenden Kulturdenkmälern des Landes gefördert. Im Jahr 2011 wurden u.a. Maßnahmen für die Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss Gottorf, die Stiftungen Schloss Eutin und Schloss Ahrensburg, das Freilichtmuseum Molfsee, das Danewerk, die Kunsthalle zu Kiel, die Schleuse Klüvensiek, die St. Petri Kirche in Ratzeburg, die St. Marienkirche in Gudow, die St. Georg Kirche in Jevenstedt, das Söruper Pastorat gefördert.

Maßnahme	HH-Titel	Ist 2011	Plan 2012	Förde- rungsart	Bemerkungen
		<i>in T€</i>	<i>in T€</i>		
Förderung aus dem ZPW					
Kulturtourismus ist eine von mehreren Förderungsbegründungen					
Museen am Meer (Professionalisierung und Marketingkampagne von 8 Kieler Museen und Sammlungen)	0612.17.68317	358,00	0,00	Projekt- förderung	
Professionalisierung der Historischen Hafen Flensburg gGmbH	0612.17.68317	189,00	0,00	Projekt- förderung	

b) Tourismusförderung durch das Innenministerium

Maßnahme	HH-Titel	Ist 2011	Plan 2012	Förde- rungsart	Bemerkungen
		<i>in T€</i>	<i>in T€</i>		
Förderung von Tourismusprojekten aus dem Förderfonds Hamburg/Schleswig-Holstein der Metropolregion Hamburg					
Ausbau und Profilierung des länderübergreifenden Wassertourismus und der Vernetzung mit touristischen Angeboten in der Kulturlandschaft Elbe im Flussabschnitt Hamburg - Wittenberg im Rahmen des Leitprojektes der Metropolregion "Kulturlandschaften in der MRH. Profile entwickeln, Standorte vernetzen, Stärken prä- sentieren."	0401.71.88371	64,20	0,00	Projekt- förderung	Zuschuss an das Bezirksamt Bergedorf
Kanurast- und Biwak- station an der Trave	0401.71.88371	15,00	0,00	Projekt- förderung	Zuschuss an die Gemeinde Hamberge
Förderung von Tourismusprojekten mit Mitteln des Kommunalen Investitionsfonds (Sondervermögen des Landes)					
Neubau des Gemeinde- und Tourismuszentrums in der Gemeinde Salem		410,00	0,00	Projekt- förderung	Darlehen an das Amt Lauenburgische Seen

c) Tourismusförderung durch das Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr

Maßnahme	HH-Titel	Ist 2011	Plan 2012	Förde- rungsart	Bemerkungen
		<i>in T€</i>	<i>in T€</i>		
Förderung von Tourismusprojekten aus dem Zukunftsprogramm Wirtschaft (ZPW)					
Neugestaltung Zentrum Lensterstrand in Grömitz	0612.03.88301 0612.17.88317	1.403,05	0,00	Projektförderung	
Attraktivierung der Promenade Sierksdorf	0612.03.88301	400,93	563,78	Projektförderung	
Ausbau des Wallmuseums Oldenburg	0612.17.88317 0612.17.88317	781,06	341,89	Projektförderung	
Modernisierung der Dünentherme in St. Peter-Ording	0612.03.88301 0612.17.88317	665,17	1.529,70	Projektförderung	
Themenbad Damp	0612.03.88301 0612.17.88317	1.200,00	600,00	Projektförderung	
Schiffahrtsmuseum Kiel (Umbau)	0612.17.883.17	0,00	50,00	Projektförderung	
Südstrandpromenade Helgoland (1. BA)	0612.17.88301	0,00	629,72	Projektförderung	
Wasserkante Büsum - Perlebucht	0612.03.88301 0612.17.88317	0,00	2.199,50	Projektförderung	
Tourismusentwicklungskonzept (TEK) für die lokale Tourismusorganisation (LTO) holstein-tourismus* unter besonderer Berücksichtigung von Bad Bramstedt	0612.17.63317	13,48	0,00	Projektförderung	
Tourismusentwicklungs- und Handlungskonzept „Hügel-land am Ostsee-strand“ (Eckernförde)	0612.17.54717	17,50	0,00	Projektförderung	
TEK Nordfriesland	0612.17.68216	22,00	14,43	Projektförderung	
Touristisches Nachfragemonitoring S-H	0612.17.68517	0,00	144,95	Projektförderung	
Wassertourismus Schleswig-Holstein, Marktanalyse und Strategieentwicklung	0612.17.68216	0,00	58,00	Projektförderung	
Touristisches Entwicklungskonzept (TEK) Eiderstedt	0612.17.63317	0,00	17,50	Projektförderung	

Maßnahme	HH-Titel	Ist 2011	Plan 2012	Förderungsart	Bemerkungen
		<i>in T€</i>	<i>in T€</i>		
Förderung von Tourismusprojekten mit Landesmitteln (Budget des Tourismusreferates)					
Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein	0612.61.68361	1.660,00	1.531,00	Institutionelle Förderung	
Unterstützung der Marketingmaßnahmen der Nordsee-Tourismus-Service GmbH	0612.61.68561	68,10	68,10	Projektförderung	
Unterstützung der Marketingmaßnahmen des Ostsee-Holstein-Tourismus e.V.	0612.61.68561	69,66	69,66	Projektförderung	
Machbarkeitsstudie „Ausstellungszentrum Feste Fehmarn-Belt-Querung am Standort Puttgarden“	0612.61.68661	0,00	7,99	Projektförderung	
Tourismusbarometer (Modul Tourismusförderung und Finanzierung)	0612.61.68661	12,49	0,00	Projektförderung	
Studie „Tagesreisen der Deutschen“ (Beteiligung an einer v. BMWi beauftragten Studie)	0612.61.52661	0,00	5,91	Projektförderung	

d) Tourismusförderung durch das Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (MLUR)

Im Bereich der ländlichen Entwicklung handelt es sich um einen integrierten Förderansatz. Die verfügbaren EU-, GAK- und Landesmittel werden überwiegend über die 21 LAG AktivRegionen umgesetzt. Jede AktivRegion erhält bis 2013 jährlich ein Grundbudget in Höhe von 250.000 bzw. 300.000 Euro an EU-Mitteln, die mit öffentlichen Mitteln kofinanziert werden müssen. Die AktivRegionen entscheiden selbst, für welche Projekte diese Mittel aus den Grundbudgets eingesetzt werden. Die Projekte umfassen ein breites Maßnahmenspektrum von der Diversifizierung der ländlichen Wirtschaft über den Tourismus bis zur Dorferneuerung.

Weitere EU-, Bundes- und Landesmittel in jährlich unterschiedlicher Höhe stehen für landesweite Leuchtturmprojekte zur Verfügung, über die ein landesweiter AktivRegion-Beirat entscheidet, in dem alle 21 AktivRegionen vertreten sind.

In **2011** wurden insgesamt 105 touristische Projekte aus dem Förderbereich ländliche Entwicklung des MLUR gefördert. Hierbei handelt es sich vor allem um Investitionen in Infrastrukturmaßnahmen zur Erschließung der Entwicklungspotenziale des ländlichen Tourismus (z.B. Entwicklung, Ausbau und Beschilderung von Rad-, Wander- und Reitwegenetzen und begleitender Infrastruktur, Informationszentren).

Haushaltsstellen: Titel 1320 09 883 06 und 1317 03 893 01

Dabei wurden insgesamt 3.293.207 Euro, davon 1.948.516 Euro EU-Mittel, 1.304.831 Euro GAK-Mittel und 39.860 Euro Landesmittel verausgabt.

Für **2012** stehen den AktivRegionen rd. 17 Mio. Euro ELER-Mittel zur Verfügung. Hieraus werden nicht nur touristische Projekte, sondern auch andere Projekte – vom Regionalmanagement über Wegebau bis hin zu Health-Checkprojekten – gefördert. Welche Projekte von den AktivRegionen ausgewählt werden, kann nicht im Vorwege gesagt werden.

Zur Kofinanzierung der ELER-Mittel stehen insgesamt rd. 5,5 Mio. Euro GAK-Mittel und 0,34 Mio. Euro Landesmittel zur Verfügung. Die Projekte umfassen auch hier ein breites Maßnahmenspektrum von der Diversifizierung der ländlichen Wirtschaft über den Tourismus bis zur Dorferneuerung.

Im Bereich des Nationalparks „Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer“ dienen zahlreiche Projekte und Daueraufgaben gleichermaßen dem Naturschutz wie dem Tourismus. Beispielsweise richtet sich das Programm der Nationalpark-Partnerschaften direkt an touristische Betriebe und Anbieter und fördert damit auch die Entwicklung des nachhaltigen Tourismus in der Nationalparkregion. Weitere Beispiele für Projekte an der Schnittstelle von Tourismus und Naturschutz sind die „Junior Ranger“, die „Ringelganstage in der Biosphäre Halligen“ oder das Besucherinformationssystem.

Das Nationalpark-Zentrum Multimar Wattforum dient der öffentlichen Darstellung des Naturschutzes im Wattenmeer. Dies geschieht in einer Art und Weise, die eine breite Öffentlichkeit herausragend anspricht und für Aufgaben und Ziele des Nationalparks sensibilisiert. Das Multimar Wattforum gilt deshalb als touristisches „Leuchtturmprojekt“ an der Westküste. Von großer Bedeutung für das touristische Angebot sind auch die Nationalpark-Häuser und Informationsstellen sowie die umfangreichen Angebote zum Naturerlebnis im Nationalpark sowohl der Nationalparkverwaltung im Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz als auch der Kooperationspartner aus Verbänden, Kommunen und der freien Wirtschaft.

Zahlreiche weitere Beispiele finden sich in der Broschüre „Nationalpark und Tourismus – erfolgreiche Kooperation für Mensch und Natur“ unter www.nationalpark-wattenmeer.de. Wie in anderen Großschutzgebieten in Deutschland auch werden derzeit in einer Studie die regionalökonomischen Effekte des Nationalparks Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer unter besonderer Berücksichtigung des Multimar Wattforums wissenschaftlich untersucht.

Durch die Anerkennung des Wattenmeeres als Weltnaturerbe der UNESCO konnten Gemeinden an der schleswig-holsteinischen Westküste Fördermittel aus dem Investitionsprogramm Nationale UNESCO-Welterbestätten des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung erhalten. Knapp eine Million Euro fließen 2010-2013 aus diesem Förderprogramm in die Nationalparkregion und ermöglichen so Projekte zur Besucherinformation und touristischen Weiterentwicklung in Schleswig-Holstein.

Grenzüberschreitend laufen aktuell zwei Projekte, die sich direkt mit der Förderung des nachhaltigen Tourismus in der Wattenmeerregion beschäftigen. In der nachfolgenden Tabelle sind die finanziellen Beiträge des LKN-SH (Nationalparkverwaltung) dargestellt:

Projekt	2011 Ist-Beitrag	2012 HH-Ansatz NPV/LKN-SH
INTERREG IVa NF-DK Natur und Tourismus, Schwerpunkt Nationalparke grenzüberschreitend mit DK	0	2.500,- € bar 9.200,- € geldwerte Leistungen in Form von Arbeitszeit
INTERREG IVb PROWAD www.prowad.org Entwicklung einer Strategie für nachhaltigen Tourismus im Weltna- turerbe Wattenmeer, grenzüberschreitend D, DK und NL	0	22.400,- € bar 6.200,- € geldwerte Leistungen in Form von Arbeitszeit

Die EFRE Mittel werden von der Investitionsbank Schleswig-Holstein aus der Haushaltsstelle 0612.17.89317 ausgezahlt.

Die Landesmittel werden bzw. wurden vom MLUR aus den Titeln 1313.01.89302 bzw. 1313.04.89305 ausgezahlt.

Projekt	Auszahlung EFRE- Mittel in 2011	Auszahlung EFRE- Mittel in 2012	Auszahlung Landesmitte l in 2011	Auszahlung Landesmitte l in 2012	Auszahlung gesamt	Noch verfügbar (ins ges.)
ZPW4.2.2/1547 Natur für Alle - Regionalpark Wedeler Au	0,00 €	0,00 €			0,00 €	85.000,00 €
ZPW4.2.2/1423 Erweiterungsba des Michael-Otto- Instituts im NABU mit dem Schwerpunkt auf einer Natura 2000 - Ausstellung im Naturschutzzentrum in Bergenhusen	116.936,58 €	38.817,16 €	46.800,00 €	23.501,49 €	246.055,23 €	54.944,77 € (Landesmittel : 15.698,51 €; EFRE-Mittel: 39.246,26 €)
ZPW4.2.2/1422 Natura 2000- Gebiete in der Region Mittleres Nordfriesland - Aufbereitung, Darstellung, Inwertsetzung	11.931,71 €	10.805,95 €			22.737,66 €	41.210,34 €
ZPW4.2.2/1189 Absicherung des Kallbergs und der Kallberghöhlen in Bad Segeberg, III. Baubschnitt	372.512,91 €	46.057,09 €			418.570,00 €	0,00 €
ZPW4.2.2/1028 Erweiterung der Erlebnisausstellung Noctalis und Erstellung eines geologischen Lehrpfades am Kallberg	7.066,10 €	0,00 €			7.066,10 € (Summe ins ges. 124.451,57 €; Rückzahlung : 2.973,56 €)	0,00 €